



Fotografieren mit Wind und Wetter

Wetter verstehen und spektakulär fotografieren!

H

Der
Bestseller
in 2. Auflage

Bastian Werner

 Rheinwerk
Fotografie



Während Morgenrot, Nebel oder Sternschnuppen weniger eine direkte Gefahr bedeuten, müssen Sie bei Eis und Schnee schon vorsichtiger agieren. Auch Polarlichter lassen sich selten unter »Wohnzimmerbedingungen« fotografieren. Erst recht nicht, wenn Sie dazu in Skandinavien oder Kanada unterwegs sind, mitten in der Nacht und bei Eiseskälte.

Und spätestens, wenn es um die Gewitterjagd geht, sollte Ihre Sicherheit und die Ihrer Begleiter immer an erster Stelle stehen. Fundierte Kenntnisse der Meteorologie sind ein Schutz, wenn Sie sie berücksichtigen. Gehen Sie keine unnötigen Risiken ein, und überlegen Sie vorab, wie Sie im Zweifelsfall vor einem Gewitter flüchten können, indem Sie seine Zugrichtung beobachten und Fluchtwege ausgemacht haben. Oft ist es übrigens so, dass Gewitter aus größerer Entfernung sogar attraktiver und besser zu fotografieren sind.

Innerhalb der einzelnen Kapitel werde ich an passenden Stellen spezifische Hinweise zum eigenen Verhalten geben, insbesondere natürlich in Kapitel 13, wenn es ausführlich um die Gewitterfotografie geht.

Meine Ausrüstung

Ich selbst fotografiere mit Nikon-DSLRs, sowohl im APS-C- als auch im Kleinbildformat, und nutze sowohl Festbrennweiten als auch Zoomobjektive im Brennweitenbereich von 11 bis 400 mm – und damit ist schon sehr viel möglich. Sie brauchen keine Spezialausrüstung, um Wetterfotografie zu betreiben: eine DSLR oder Systemkamera, an der Sie die Aufnahmeparameter einstellen können, ein Objektiv – zu Beginn reicht sicher auch schon ein Kit-Objektiv –, ein Stativ, natürlich insbesondere für Langzeitbelichtungen, einige Filter, wie beispielsweise einen sehr hilfreichen Grauverlaufsfilter, sowie einen Polarisationsfilter. Schon kann es losgehen. Ihre Ausrüstung aus der Landschaftsfotografie können Sie auch für die Wetterfotografie nutzen. Wenn ich für die Fotografie eines bestimmten Wetterphänomens einen besonderen Ausrüstungstipp habe, so finden Sie ihn im entsprechenden Kapitel.

Und nun steigen wir richtig ein, mit einer Einführung in die Wettervorhersage ...

☞ **Monduntergang bei Nebel über Herbstlaub**

16 mm | f4,5 | 30s | ISO 200 | Raw | Stativ





⤴ Die Milchstraße über den Dolomiten

15 mm | *f*2,8 | 20s | ISO 3 200 | Raw | Stativ



» **Wasserfall im Schwarzwald**

Besonders nach länger anhaltendem Regen lohnt es sich, Wasserfälle aufzusuchen. Während einer Trockenphase kann man oft enttäuscht werden.

24 mm | f8 | 8 s | ISO 100 | Raw | Kamera auf einen Felsen aufgelegt

